

Presseeinladung

Bonn, 02.10.09

Vom Nierentisch zu Web 2.0 – 60 Jahre deutsche Kulturgeschichte

Buchpräsentation und Diskussion mit den Autoren Axel Schildt und Detlef Siegfried am 10. November 2009 im tazcafé in Berlin

Seit 1949 hat die Kultur in der Bundesrepublik Deutschland eine Vielfalt entwickelt, wie sie keine frühere Epoche kannte. Noch nie spielten Literatur, Film, Kunst, Musik, Architektur, Design, Sport und sogar Computerspiele eine so große Rolle wie heute. Mit ihrem Buch „Deutsche Kulturgeschichte. Die Bundesrepublik – 1945 bis zur Gegenwart“ ziehen die Historiker Axel Schildt und Detlef Siegfried Bilanz und unternehmen den Versuch einer kulturhistorischen Gesamtschau. Es ist als Lizenzausgabe der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb erschienen.

wir laden ein zu

**Podiumsgespräch und Präsentation des Buches „Deutsche Kulturgeschichte“
am Dienstag, 10. November 2009, 19:30 Uhr
im tazcafé, Rudi-Dutschke-Str. 23, 10969 Berlin**

Im Gespräch mit taz-Redakteur Jan Feddersen diskutieren die Autoren über Aufbruchstimmung der Gründerjahre, über das Wagnis Demokratie und über Umbrüche im Zeichen der deutschen Einheit und der Globalisierung.

Axel Schildt und Detlef Siegfried präsentieren in ihrem Standardwerk die ganze Vielfalt des kulturellen Lebens in Deutschland vom Ende des Krieges bis zur Gegenwart. Dabei haben sie die Aufbrüche und Kontinuitäten der Nachkriegs- und Gründerjahre ebenso im Blick wie die Umbrüche im Zeichen der deutschen Einheit und der Globalisierung. Neben der grundsätzlichen Frage, wie Kultur in den einzelnen Phasen deutscher Nachkriegsgeschichte definiert und diskutiert wurde, richtet sich das Augenmerk der beiden Autoren vor allem auf den Wandel der politischen Kultur und auf die Veränderungen der Öffentlichkeit durch die zunehmende Medialisierung.

Wir bitten um Anmeldung unter: presse@bpb.de

Das Buch „Deutsche Kulturgeschichte. Die Bundesrepublik – 1945 bis zur Gegenwart“ ist bestellbar unter <http://www.bpb.de/publikationen/JVC9RB>, Bestellnummer 1011, 696 Seiten, Paperback, über 80 Abbildungen, Bereitstellungspauschale 6 €. Rezensionsexemplar erhältlich unter: presse@bpb.de

Die gebundene Originalausgabe erscheint im Carl Hanser Verlag.

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse